©Landesmuseum Joanneum Graz, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Mitt. Abt. Bot. Landesmus. Joanneum Graz	10	27–28	1980

Verzeichnis der von der Abteilung für Zoologie und Botanik (bis 1971) und der Abteilung für Botanik (ab 1972) am Steiermärkischen Landesmuseum Joanneum in Graz herausgegebenen botanischen Veröffentlichungen

Zusammengestellt von Eugen BREGANT[1])

EGGLER J. Pflanzendecke des Schöckels. – Graz 1952. 78 S., 16 Tafeln, 11 Tab., 1 Karte.

Mitteilungen der Abteilung für Zoologie und Botanik am Landesmuseum Joanneum in Graz[2])[4]):

2 (1953): KOEGELER K. Die pflanzengeographische Gliederung der Steiermark. S. 1–58.
[MECENOVIC K.]. Jahresbericht der Abteilung für Zoologie und Botanik am Joanneum. S. 59–63.

6 (1956): HANSELMAYER F. In Graz gepflanzte Laubhölzer. S. 1–30.

7/8 (1958): MAURER W. Arealtypen in der Flora der Kanzel bei Graz. S. 3–19.
SMOLA G. Volkstümliche Pflanzennamen der Steiermark. S. 21–80.

12 (1960): SCHEFCZIK J. Die bryologische Sammlung des Steiermärkischen Landesmuseums Joanneum in Graz. S. 1–72.

13 (1961): MAURER W. Die Moosvegetation des Serpentingebietes bei Kirchdorf in Steiermark. S. 1–29.

15 (1962): SCHEFCZIK J. Die bryologische Sammlung des Steiermärkischen Landesmuseums Joanneum in Graz. II. Teil. S. 1–43.

18 (1964): MAURER W. Die Bienen-Brombeere (*Rubus ferox* VEST) und ihre Verbreitung am Ostrande der Alpen. S. 1–18, 1 Karte.

23 (1965): BUSCHMANN A. & MECENOVIC K. Der Üppige Träuschling, *Stropharia Hornemannii* – neu für Steiermark und Kärnten. S. 1–15, 1 Karte.

25 (1966): MAURER W. Flora und Vegetation des Serpentingebietes bei Kirchdorf in Steiermark. S. 13–76, 1 Karte.

29 (1968): SCHEFCZIK J. Die bryologische Sammlung des Steiermärkischen Landesmuseums Joanneum in Graz. III. Teil (1. Lieferung). S. 1–84.

32 (1969): LILL H. Streifzüge durch die Diatomeenflora des steirischen Koralpengebietes. S. 49–67.

33 (1969): SCHEFCZIK J. Die bryologische Sammlung des Steiermärkischen Landesmuseums Joanneum in Graz. III. Teil (2. Lieferung). S. 85–123.

36 (1970): WOLKINGER F. Die botanischen Anlagen der Steiermark. S. 75–125.

---

[1]) Steiermärkisches Landesmuseum Joanneum, Abteilung für Botanik, Raubergasse 10, A-8010 Graz.

[2]) Die Zeitschriftenreihe beginnt mit **1** (1953) und endet mit **41** (1971).

[4]) Die in Klammern angegebenen Seitenzahlen beziehen sich auf das „Jahrbuch der naturwissenschaftlichen Abteilungen am Landesmuseum Joanneum in Graz", das von der Steiermärkischen Landesbibliothek herausgegeben wird und eine Sammlung der jährlichen Publikationen der Abteilung für Botanik, der Abteilung für Geologie, Paläontologie und Bergbau, der Abteilung für Mineralogie und der Abteilung für Zoologie ist.

©Landesmuseum Joanneum Graz, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

37 (1970): MAURER W. & MECENOVIC K. Die Flora von Klöch und St. Anna am Aigen. S. 127–172.

38 (1971): LILL H. Kieselalgenassoziationen aus dem steirisch-jugoslawischen Grenzgebiet zwischen Leutschach und St. Lorenzen ob Eibiswald. S. 1–15.

40 (1971): SCHEFCZIK J. Die bryologische Sammlung des Steiermärkischen Landesmuseums Joanneum in Graz. III. Teil (3. Lieferung). S. 125–168.

Mitteilungen der Abteilung für Botanik am Landesmuseum Joanneum in Graz[3])[4]):

1 (1972): SCHEFCZIK J. Die bryologische Sammlung des Steiermärkischen Landesmuseums Joanneum in Graz. III. Teil (4. Lieferung). S. 169–267.

2/3 (1973): WAGNER R. Flora von Eisenerz und Umgebung. S. 1–259, 1 Karte.

4 (1973): SEGWITZ R. Der Tintenfischpilz, *Anthurus Muellerianus* KALCHBR. var. *aseroëformis* E. FISCHER – neu für die Steiermark. S. 3–7, 1 Karte.
LILL H. Über das pH-Optimum einiger Kieselalgen. S. 9–11.
MAURER W. Die Verbreitung der Grazer Brombeere *(Rubus graecensis* MAURER) in der Steiermark und im angrenzenden Burgenland, Kärnten und Slowenien. S. 13–19, 1 Karte.

5 (1974): SCHEFCZIK J. & MECENOVIC K. Die bryologische Sammlung des Steiermärkischen Landesmuseums Joanneum in Graz. Index der Gattungen, Arten und Synonyme der Lieferungen 1–4 des III. Teiles (Laubmoose, Musci). S. 1–84.

6 (1975): MECENOVIC K., MAURER W. & PITTONI-DANNENFELDT H. Die Flora von Pischelsdorf und Stubenberg (Steiermark, Österreich). S. 1–60.
SEGWITZ R. Ein Nachtrag zu „Der Tintenfischpilz, *Anthurus Muellerianus* KALCHBR. var. *aseroëformis* E. FISCHER – neu für Steiermark". S. 61–62.

7 (1976): MECENOVIC K. Zusammenfassung der Veröffentlichungen Helmut MELZERs und der in diesen genannten Pflanzenarten. S. 1–46.
SEGWITZ R. Der Grazer Leechwald und das anschließende Waldgebiet bis Mariatrost, ein Fundgebiet für den Pilzfreund. S. 47–68.

8/9 (1978): SCHEFCZIK J. Zur Kenntnis der Pflanzendecke des „Gahns-Gebietes". S. 1–228, 2 Karten.

---

[3]) Die Mitteilungen sind fortlaufend numeriert und erscheinen unregelmäßig. Nach Möglichkeit wird wenigstens 1 Nummer pro Jahr herausgegeben.

[4]) Die in Klammern angegebenen Seitenzahlen beziehen sich auf das „Jahrbuch der naturwissenschaftlichen Abteilungen am Landesmuseum Joanneum in Graz", das von der Steiermärkischen Landesbibliothek herausgegeben wird und eine Sammlung der jährlichen Publikationen der Abteilung für Botanik, der Abteilung für Geologie, Paläontologie und Bergbau, der Abteilung für Mineralogie und der Abteilung für Zoologie ist.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Abteilung für Botanik am Landesmuseum "Joanneum" in Graz

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: 10_1980

Autor(en)/Author(s): Bregant Eugen

Artikel/Article: Verzeichnis der von der Abteilung für Zoologie und Botanik (bis 1971) und der Abteilung für Botanik (ab 1972) am Steiermärkischen Landesmuseum Joanneum in Graz herausgegebenen botanischen Veröffentlichungen 27-28